



Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 30. November 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-02-0049

Hunde in Wiesbaden
Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 23.11.2010

Der Magistrat möge bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit am 01.02.2011 berichten,

1. wie und in welchem Umfang Kontrollen bezüglich Ordnungswidrigkeiten (Nicht-Anleinen eines Hundes, Unterlassen der Kot-Beseitigung, Nicht-Anmeldung eines (Kampf-)Hundes) durchgeführt werden.
2. über die Zahl der in Wiesbaden gemeldeten Hunde; der durchgeführten Kontrollen, insbesondere auch bez. der Kampfhunde: Entwicklung von Beißvorfällen in den letzten Jahren, Erlass von Auflagenverfügungen, Ordnungswidrigkeitsverfahren, Halter- und Hundeeignungsprüfungen und Sicherstellung von gefährlichen Tieren.

Beschluss Nr. 0220

Der Antrag ist angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2010

Schiefer
stellv. Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2010

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2010

Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister